

„Fairteiler“ startet morgen

COESFELD. Am morgigen Samstag öffnet erstmals der „Fairteiler“ von 10 bis 13 Uhr in der Jakobi-Kirche (Eingang Kellerstraße). Hier werden noch genießbare Lebensmittel an Menschen abgegeben, denen Nachhaltigkeit am Herzen liegt. Die An-

laufstelle wird künftig täglich geöffnet sein. Initiator ist die Gruppe Foodsharing Coesfeld, eine AG von Coesfeld for Future.

| Ausführlicher Bericht in der heutigen Beilage zum Thema „Nachhaltigkeit“



Vertreter von Foodsharing Coesfeld haben im Seitenraum der Jakobi-Kirche alle Vorbereitungen für den „Fairteiler“ getroffen. Foto: Foodsharing

Offene Selbsthilfegruppe für Suchterkrankte

Tabu-Thema kommt auf den Tisch

Von Josefine Fengler

COESFELD. „Probleme können schwimmen“, zieht ein Mitglied der Selbsthilfegruppe für Suchterkrankte Bilanz. Der Mann weiß, wovon er spricht. Jahrelang hat er versucht, seine Probleme in Alkohol zu ertränken – sie kehrten immer wieder an die Oberfläche zurück. So entstand ein Teufelskreis. „Ich habe getrunken, um unschöne Situationen auszublenzen“, erzählt er weiter. Er machte eine Therapie. Zudem nimmt er seit Anfang Juni an der Selbsthilfegruppe teil, um sich mit anderen Betroffenen auszutauschen.

Entstanden ist die Gruppe des Blauen Kreuzes der evangelischen Kirche (BKE) und der IBP in Zusammenarbeit mit Sonja Puschke, die in der Suchtberatung der IBP tätig ist. „Ich bin dankbar, dass es die Gruppe gibt, sie bringt die Lebendigkeit, die in der Suchtberatung oft fehlt“, berichtet sie.

Dankbar sind vor allem auch die Teilnehmer selbst. Insbesondere der Austausch mit Menschen, die ähnliche



Die Teilnehmer der offenen Selbsthilfegruppe unterstützen sich gegenseitig in ihrem Ziel, ein suchtmittelfreies Leben zu führen. Foto: jfe

Erfahrungen gemacht haben, ist ihnen wichtig. „Die Gruppe gibt immensen Halt, man kann ohne Sorge über sein Suchtproblem sprechen“, berichtet eine Teilnehmerin, die von Beginn an dabei ist. „Ich merke, dass ich mit meiner Krankheit angenommen werde“, sagt ein weiteres Mitglied der Gruppe. Dies sei bei Außenstehenden oft nicht der Fall. Offen über seine Sucht zu sprechen, stelle in der Gesellschaft noch immer ein

Tabu-Thema dar.

Gemeinsam entwickeln die Teilnehmer Strategien, um langfristig suchtmittelfrei zu bleiben, sprechen über ihren Alltag und diskutieren Themen wie die Aufklärungsarbeit an Schulen. Inzwischen ist aus der Gruppe, die 15 Mitglieder zählt, eine Doppelkopfrunde entstanden. Darüber hinaus haben sich gute Freundschaften entwickelt.

Geleitet wird die Gruppe von Ingo Schmidt und An-

reas Boenke, die selbst Suchterfahrung haben und als ehrenamtliche Suchtkrankenhelfer tätig sind. „Unsere Treffen sind eine große Hilfe, um seinen Alltag suchtmittelfrei zu gestalten. Für mich ist Selbsthilfe Teil meines Lebens“, erzählt Schmidt. Seit mehr als sieben Jahren ist er in den Gruppen des BKS engagiert. Ganz wichtig ist es ihm jedoch zu betonen, dass eine Selbsthilfegruppe zwar Unterstützung liefern, aber kei-

ne Therapie ersetzen kann.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden Mittwoch von 19 bis 21 Uhr in den Räumen der Alexianer IBP (Kupferstraße 11). Sie ist offen für alle Suchtmittel-erkrankten und ihre Angehörigen. Auf Wunsch kann auch der Kontakt zu Ärzten, Seelsorgern oder anderen Beratungsstellen vermittelt werden. Kontakt: Ingo Schmidt 0151/56354876 oder Andreas Boenke 0151/50716369.

Leserbrief

Hundewiese

Eher ein Zwinger als ein Freilauf

„Eine Spielwiese für Oskar & Co.“, 23. 11.

Ich musste es wirklich mehrfach lesen, bis mir klar wurde, das ist kein Schreibfehler. Die ausgewiesene Fläche für den Hundelauf ist wirklich nur 300 m² groß. Das ist ja eher ein Zwinger statt ein Freilauf für Hunde. Hier kann wirklich schnell Stress entstehen, wenn plötzlich fünf ausgewachsene mittelgroße Hunde und ein Zwergpinscher miteinander „herumtollen“ wollen.

Nur mal zum Vergleich, der Hundefreilauf unserer

Nachbarstadt Borken hat 20 300 m². Die Anzahl der Hundehalter ist in den letzten Jahren ständig gestiegen und damit auch die Einnahmen aus der Hundesteuer. Die Stadt sollte für die geplanten 10 000 Euro lieber Kotbeutel und Mülleimer in der Stadt aufstellen. Das wäre für alle Beteiligten die bessere Option – den Hunden wird es egal sein.

Hagen Freund
Coesfeld

► Leserbrief geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor.

Teilnehmer diskutieren mit der Soziologin Prof. Ute Fischer

Bürger-Uni blickt auf polarisierte Gesellschaft



Prof. Dr. Ute Fischer von der Fachhochschule Dortmund. Foto: Campus

COESFELD. Im Rahmen der Bürger-Universität Coesfeld hat die Veranstaltung zum Thema „Polarisierte Gesellschaft? Wie es um den gesellschaftlichen Zusammenhalt steht“ stattgefunden. Der Vortrag der renommierten Gastreferentin, Prof. Ute Fischer von der Fachhochschule Dortmund, stieß auf reges Interesse bei den Teilnehmern und leitete im Anschluss eine lebhaft diskutierte Diskussion ein, heißt es in der Pressemitteilung.

Fischer beleuchtete in ihrem Vortrag vor allem die Herausforderungen, die

durch zunehmende Polarisierung und Meinungsverschiedenheiten in der Gesellschaft entstehen können. Die Professorin für Soziologie an der Fachhochschule Dortmund präsentierte Forschungsergebnisse und gab Einblicke in aktuelle gesellschaftliche Trends.

Die anschließenden Fragen aus dem Publikum reichten von konkreten Beispielen aus dem lokalen Umfeld bis hin zu globalen Herausforderungen. Dabei wurde deutlich, dass das Thema nicht nur von theoretischem Interesse ist, son-

dern viele Menschen direkt betrifft. Die lebhaft diskutierte Veranstaltung zeugte von einem regen Interesse am Thema.

Die Bürger-Universität sieht in solchen Veranstaltungen eine wichtige Möglichkeit, den Dialog zwischen Wissenschaft und Bürgern zu fördern und einen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts zu leisten. Die Leiterin des Lehrgebiets der Ernsting's-family-Stiftungsprofessur für Mikrosoziologie, Prof. Dorett Funcke, zeigte sich erfreut über die gelungene Veranstaltung:

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich für die Frage nach dem gesellschaftlichen Zusammenhalt interessieren und aktiv an der Diskussion teilnehmen. Solche Veranstaltungen tragen dazu bei, Verständnis aufzubauen und den Dialog in unserer Gesellschaft zu fördern“, wird Funcke zitiert.

In der nächsten Vorlesung am 13. 12. referiert Prof. Bernhard Kreße zum Thema „Die Grundsätze des Vertrauensschutzes und der Vertragsbindung im Energerecht“.

22 Jahre Coesfeld

Gutschein

Sowohl als gedruckter als auch digitaler Gutschein verfügbar!

 Buddenkotte Strick und Mode Münsterstr. 31 · 48653 Coesfeld Telefon: 02541/38 21	 Genießerei ALLES GUT FÜR GEMISCHT MARKT 6 // 48653 COESFELD 02541/8484566 // WWW.GENIESSEREI.DE	 Lebenslust FLORISTIK UND SCHÖNES Kleine Viehstr. 6 · Tel.: 02541/7378291 www.lebenslust-coesfeld.de	 einrichtungsstudio sicking einrichtungen · innenarchitektur · sicherungsverkehr bahnhofstraße 80-86 · 48653 coesfeld tel 02541 6401 · fax 02541 85599 studio@einrichtungsstudio.de www.einrichtungsstudio.de	 vhs VOLKSHOCHSCHULE Tel. 02541/94810 www.vhs-coesfeld.de	 hagebau FRIELING 48653 Coesfeld, Dülmener Str. 100 Mo.-Fr. 8-20 Uhr, Sa. 8-18 Uhr
 SCHAU jung und cool Coesfeld · Am Markt 4 · Tel: 02541/4070	 SeelenAllerlei Die GeschenkeManufaktur Kleine Viehstr. 24, 48653 Coesfeld 02541 / 9702345	 Bistro & Eiscafe San Remo DAS ORIGINAL Markt 18 · 48653 Coesfeld · 02541 6610	 Icking's Paradies Dülmener Straße · Coesfeld info@ickings-gartencenter.de	 Goldschmiede Schramm Meisterwerkstatt Coesfeld · Letter Straße 26 Tel. 02541/3657	 Letter Straße 35 Coesfeld Tel. 02541/94800 www.lindenapotheke-coesfeld.de
 ART Creativ Rudolf Eismann Künstler- und Bastelbedarf Dekorationszubehör Süringstraße 10 · 48653 Coesfeld Telefon 02541/2628	 AZ Rosenstraße 2 · Coesfeld Tel. 02541/921-132 www.azonline.de	 FREILICHT-BÜHNE COESFELD E.V. Infos unter www.freilichtbuehne-coesfeld.de	 mauermann Ihr Modehaus · Coesfeld Bahnhofstraße 28 · Telefon 02541 - 2285 kostenlos parken direkt am Haus	 STALL TREFFPUNKT KÜCHE Dülmener Straße 99 · Coesfeld www.STALL.de	 Juwelier DASSMANN Coesfeld · Kupferstr. 1 und 3

Weitere teilnehmende Unternehmen finden Sie unter: www.coesfeld-gutschein.de